Sudan - Südtour

copyright by

Die Anreise von Europa beginnt mit dem Flug nach Kairo, Ankunft ist am Nachmittag des Samstag. Bis zum Weiterflug verbringen die Gäste 2-3 Stunden im Garten des 5* Iberotel nahe des Flughafens. Abends zwischen 19 und 21 Uhr startet der Flug nach Port Sudan. Am späten Samstag Abend kommen die Gäste auf dem gebuchten Schiff im Hafen an.

Start für die Südtour ist das Südplateau von Sanganeb. Den Leuchtturm in Sicht, ist dieses Riff allein die Reise in den Sudan wert, wo Haie, Büffelkopf-Papageienfische und eine Vielzahl an Weichkorallen das Herz eines jeden Tauchers höher schlagen lassen.

Von nun an geht es nach Süden!
Je nach Witterungs- und Strömungsverhältnissen geht die Reise bis zu 70 Seemeilen südlich, dabei werden so seltene Tauchplätze wie Bara Musa Kebir, Hindi Gider, das Protector Reef, Habili Pender oder Dibsel angelaufen, von denen zwar jeder von den erfahrenen guides schon betaucht wurde, die aber jeder für sich noch den Charme des Unentdeckten haben und wo man jederzeit neue Riffe und Tauchplätze erkunden kann.

Der Fischreichtum im Süden des Sudan ist legendär, große Schulen Hammerhaie mit bis zu 50 Tieren sind keine Seltenheit. Grauhaie, die keine Scheu kennen und Mantas, die auf Armweite an die Taucher kommen und, um in den Bubbles zu duschen.

Den Abschluss auf der Rückreise bildet dann wieder - wie sollte es anders sein, die Umbria.

Dieses geschichtsträchtige, im Zweiten Weltkrieg gesunkene italienische Fracht-schiff ist für jeden Sudanbesucher ein "must have" und darf daher auf keiner unserer Touren fehlen.

Der Kapitän, der sein eigenes Schiff in jener Nacht, als Italien in den Zweiten Weltkrieg eintrat, versenkte, um es vor dem Zugriff eines britischen Schiffes zu schützen, gilt noch heute im eigenen Land als Held.

360.000 Bomben, Weinflaschen, 3 Fiat Lungos und allerhand anderes Kriegsgerät sind Zeitzeugen.

Die Umbria ist auf Grund ihrer Lage ideal geschaffen sowohl für Tag- als auch insbesondere für Nachttauchgänge, die ein unvergessenes Highlight jeder Sudansafari sind!

Am Freitag gegen Mittag läuft das Schiff wieder im Hafen von Port Sudan ein. Die Gäste können nachmittags einen Ausflug in die alte Hafenstadt Suakin machen (fakultativ) oder am Samstag Morgen den Markt in Port Sudan besuchen.

Am späten Samstag Nachmittag erfolgt der Rückflug nach Kairo, wo dann noch eine Übernachtung im 5* Iberotel für Sie gebucht ist, bevor es im laufe des Sonntag wieder zurück nach Europa geht.

Die Südtour im Sudan wird von der Sherazade und von der Andromeda gefahren

Tauchen im Sudan ist immer etwas ganz Besonderes. Wir können nicht garantieren, dass alle hier beschriebenen Ziele angefahren werden, aber wir wissen, dass es immer interessante, schöne und aufregende Dinge zu sehen gibt. Es steht außer Frage, dass die Routenplanung der jeweiligen Wetterlage unterworfen ist. Der Kapitän ist deshalb bevollmächtigt, aufgrund seiner Erfahrung die Route, natürlich in Ihrem Sinne, zu ändern.